

Jugendhilfe e.V. Hauptgeschäftsstelle / Koordination

Repsoldstraße 4 • 20097 Hamburg
Telefon: 040 - 85 17 35 - 0
Fax: 040 - 85 17 35 - 10
E-Mail: info@jugendhilfe.de
Internet: www.jugendhilfe.de

Spendenkonto: 1234 132 858
Hamburger Sparkasse BLZ 200 505 50

Viva Wandsbek

Suchtberatung und Behandlung

Lotharstraße 2 b • 22041 Hamburg

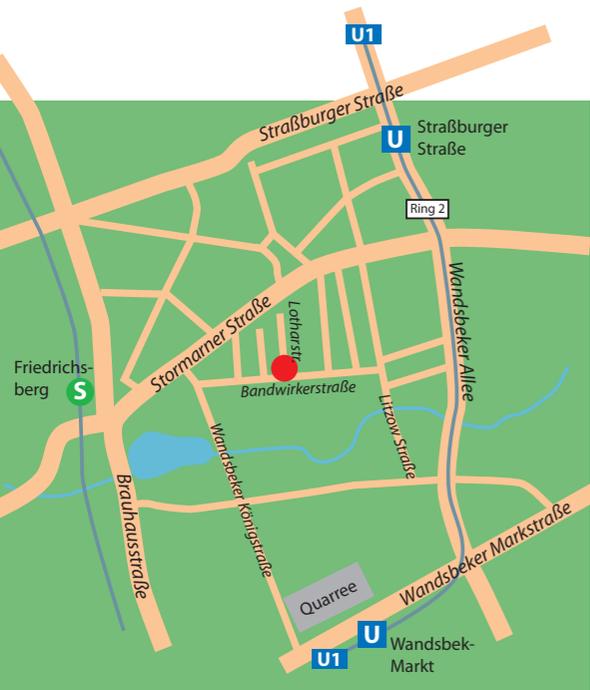
Telefon: 040 - 47 11 31 - 0

Fax: 040 - 47 11 31 - 29

E-Mail: vivawandsbek@jugendhilfe.de

Internet: www.vivawandsbek.de

Viva Wandsbek wird gefördert von der Freien und Hansestadt
Hamburg, Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und
Verbraucherschutz, Fachabteilung Drogen und Sucht.



Einrichtungen des Jugendhilfe e.V.

Der Verein „Jugendhilfe e.V.“ arbeitet gemeinnützig. Er bietet Hilfen für Menschen mit Suchtproblemen an und ist in der Wohnungslosenhilfe aktiv. Zu diesem Zweck engagiert sich Jugendhilfe e.V. in der öffentlichen Gesundheitspflege, der Sozialarbeit, der Jugendhilfe sowie der Rehabilitation. Der Verein arbeitet als Träger von ambulanten und stationären Einrichtungen. Jugendhilfe e.V. ist Mitglied im DPWV L. V. Hamburg e.V.

Drogen- und Suchthilfe Kontakt- und Beratungsstellen

Drob Inn

Kontakt- und Beratungsstelle für Drogenabhängige
Beratungs- und Gesundheitszentrum St. Georg
Besenbinderhof 71 • 20097 Hamburg
Telefon: 040 - 39 99 93 - 0 • Fax: 040 - 39 99 93 - 61
E-Mail: drob.inn@jugendhilfe.de Internet: www.drobinn.de

Stay Alive

Kontakt- und Beratungsstelle für Drogenabhängige
Davidstraße 30 • 20359 Hamburg
Telefon: 040 - 31 78 72 - 0 • Fax: 040 - 31 78 72 - 20
E-Mail: stayalive@jugendhilfe.de Internet: www.stay-alive.de

Integrierte Drogen- und Suchtberatung

Viva Wandsbek

Suchtberatung und Behandlung
Lotharstraße 2 b • 22041 Hamburg
Telefon: 040 - 47 11 31 - 0 • Fax: 040 - 47 11 31 - 29
E-Mail: vivawandsbek@jugendhilfe.de Internet: www.vivawandsbek.de

Viva Wandsbek - Take care!

Suchtberatung für suchtgefährdete Jugendliche und junge Erwachsene
Bei den Höfen 23 • 22043 Hamburg
Telefon: 040 - 244 242 59 - 0 • Fax: 040 - 244 242 59 - 9
E-Mail: takecare@jugendhilfe.de Internet: www.vivawandsbek.de

Therapieeinrichtungen

Projekt Jork

Stationäre Therapie für Drogenabhängige
Repsoldstraße 4 • 20097 Hamburg
Telefon: 040 - 85 17 47 - 0 • Fax: 040 - 85 17 47 - 17
E-Mail: projekt-jork@jugendhilfe.de Internet: www.projekt-jork.de

Übergangseinrichtungen und Wohnprojekte

Projekt Nox

Stationäre Erstversorgung für Drogenabhängige
Beratungs- und Gesundheitszentrum St. Georg
Besenbinderhof 71 • 20097 Hamburg
Telefon: 040 - 41 92 38 - 0 • Fax: 040 - 41 92 38 - 70
E-Mail: nox@jugendhilfe.de Internet: www.projekt-nox.de

Projektverbund Wohngruppen

Assessment- und Behandlungszentrum

Große Bergstraße 219 • 22767 Hamburg
Telefon: 040 - 49 29 99 - 0 • Fax: 040 - 49 29 99 - 10
E-Mail: abc@jugendhilfe.de
Internet: www.projektverbundwohngruppen.de

Projekte im Projektverbund Wohngruppen:

Projekt Thedestraße

Eingliederungshilfe für substituierte Drogenabhängige

KRIWO Wandsbek

Eingliederungshilfe für Drogenabhängige

Clean WG

Eingliederungshilfe für abstinente Drogenabhängige

Projekt Care

Eingliederungshilfe für chronisch
mehrfachbelastete Drogenabhängige

Wohnungslosenhilfe

Beratungsstelle Brauhausstieg

Beratung für Wohnungslose
Brauhausstieg 57 • 22041 Hamburg
Telefon: 040 - 65 87 02 - 0 • Fax: 040 - 65 87 02 - 49
E-Mail: bs-brauhausstieg@jugendhilfe.de
Internet: www.brauhausstieg.de

Projekt Domizil

Sozialintegrative Beratung wohnungs- und obdachloser Menschen
Brauhausstieg 57 • 22041 Hamburg
Telefon: 040 - 65 87 02 - 17 • Fax: 040 - 65 87 02 - 49
E-Mail: domizil@jugendhilfe.de Internet: www.projektdomizil.de

rue 66

Eingliederungshilfe für Wohnungslose
Rüterstraße 66 • 22041 Hamburg
Telefon: 040 - 411 88 33 - 0 • Fax: 040 - 411 88 33 - 12
E-Mail: rue66@jugendhilfe.de Internet: www.rue66.de



Qualifizierter Ambulanter Entzug für
Alkohol-, Medikamenten- oder Drogenabhängige

Sie sind abhängig von **Alkohol**?

Sie sind abhängig von **illegalen Drogen**
(Cannabis, Kokain, Heroin)?

Sie sind abhängig von **Medikamenten**
(Schmerzmittel, Schlafmittel)?

Sie wollen keinen Entzug im
Krankenhaus machen?



In vielen Fällen hat der Entzug auch ambulant Erfolg!

Diese Entzugsbehandlung dauert in der Regel drei Wochen. Zu Beginn erhalten Sie bei uns eine eingehende ärztliche Untersuchung, wir klären, ob die ambulante Entzugsbehandlung in Frage kommt und wir besprechen den Entzugsplan gemeinsam. Entzugssymptome können wir durch eine Akupunkturbehandlung lindern. Wenn es nötig ist, entziehen Sie mit Hilfe von individuell ausgewählten Medikamenten („warmer Entzug“). Auch bei Alltagsproblemen können wir Ihnen Hilfen anbieten oder Sie bei Bedarf in weiterführende Angebote vermitteln.

Wöchentlich finden ein Arzttermin und zwei Einzelgespräche zur psychosozialen Betreuung statt und Sie nehmen an drei bis fünf Akupunkturbehandlungen mit anschließendem Kurzgespräch teil.

Regelmäßig werden Alkohol- und Drogenscreenings (Atem- und Urinkontrollen) durchgeführt.

Während der Entzugsbehandlung können Sie meistens weiterhin Ihren Beruf ausüben, Ihrer Ausbildung nachgehen oder Ihre Kinder betreuen. Die Unterstützung durch unseren Arzt und unsere erfahrenen sozialpädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird Ihnen helfen, das Behandlungsziel „Suchtmittelfreiheit“ zu erreichen.



Viva Wandsbek

Lotharstraße 2b
22041 Hamburg
Telefon: 040 - 47 11 31 - 0

So kommen Sie zu uns:

S1 bis Friedrichsberg
U1 bis Wandsbek Markt

Vereinbaren Sie einen Termin mit uns:

040 - 47 11 31 - 0

Vergessen Sie nicht Ihre Krankenversicherungskarte. Denken Sie bitte auch an die zehn Euro Praxisgebühr oder bringen Sie eine hausärztliche Überweisung mit.